

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **31 (1913)**

Heft 240

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porte
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6
2e semestre 3
Etranger: Plus frais de port
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement
Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Titre disparu (Abhanden gekommener Wertpapiere). — Handelsregister. — Register du commerce. — Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Edelmetallverkehr der Schweiz. — Trafic suisse en métaux précieux. — Neugründungen und Kapitalerhöhungen von schweizerischen Aktiengesellschaften im Jahre 1912. — Erfindungen, Muster- und Modellschutz an der Weltausstellung in San-Francisco. — Der Gartenbau an der Schweizerischen Landesausstellung. — Fristverlängerung des Moratoriums in Rumänien. — Schweizerischer Schokoladeprodukt. — Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux. — Generalversammlungen. — Assemblées générales. — Dividenden. — Dividendes.

Ämtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse — Faillites — Falliment

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.
Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle unangerechter Unterlassung erlischt an dem das Vorzugsrecht.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.
Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.
Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, sous peine de déchéance de leur droit de préférence sauf excuse satisfaisante.
Les codébiteurs, cautionnés et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich 7 (2455\*)
Gemeinschuldner: Müller, Karl, Patentbureau, Lintheschergasse 21 und Asylstrasse 70, Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 5. September 1913.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 10. Oktober 1913.

Kt. Zürich Konkursamt Wald (2446\*)
Gemeinschuldner: Küng, Fridolin, Vater, von Mühlehorn, Sägerei und Holzhandlung, in Dürnten.
Datum der Konkurseröffnung: 9. September 1913.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. September 1913, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zur Sonne in Dürnten.
Eingabefrist: Bis 21. Oktober 1913.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2445)
Gemeinschuldner: Giraudi, Hans, Schilfbrettfabrikant, Muldenstrasse Nr. 29, in Bern.
Datum der Konkurseröffnung: 5. September 1913.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 29. September 1913, nachmittags 3 Uhr, im Amthaus, II. Stock, Zimmer 23, in Bern.
Eingabefrist: 20. Oktober 1913.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2460)
Gemeinschuldnerin: Firma Consorzio Italiano, S. A. (A.-G.), mit Sitz in Bern.
Datum der Konkurseröffnung: 9. September 1913.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 24. September 1913, nachmittags 3 Uhr, im Amthaus, II. Stock, Zimmer 23, in Bern.
Eingabefrist: Bis und mit 20. Oktober 1913.

Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (2454)
Faillite: Société en nom collectif Maurez et Gaussin, fabrique de pignons, axes et tiges, au Moulin de Loveresse.
Date de l'ouverture de la faillite: 15 septembre 1913.
Première assemblée des créanciers: Samedi, le 27 septembre 1913, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel de la gare, à Moutier.
Délai pour les productions: 20 octobre 1913.

Kt. St. Gallen Konkursamt Gossau (2443)
Gemeinschuldner: Eigenmann, Gebhard, Baumeister, in der Tiefe-Gossau.
Datum der Konkurseröffnung: 18. August/12. September 1913.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. September 1913, nachmittags 3 Uhr, im Hotel «Ochsen», in Gossau.
Eingabefrist: Bis 19. Oktober 1913.

Kt. St. Gallen Konkursamt Gossau (2468)
Gemeinschuldner: Schiebeler, Otto, Installateur, Centralstrasse 2, Lachen-Vonwil (als für die unter 1. August 1913 gelöschte Firma «Schiebler & Fellmann» unbeschränkt haftender Gesellschafter).

Datum der Konkurseröffnung: 9. September 1913.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: 9. Oktober 1913.

Kt. Aargau Konkursamt Zofingen (2464)
Gemeinschuldnerin: Spar- & Leihkasse Brittnau.
Datum der Konkurseröffnung: 13. September 1913.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 1. Oktober 1913, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Zofingen.
Eingabefrist: Bis 20. Oktober 1913.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (2441)
Failli: Joseph, Albert, chaussures, à Vevey.
Date de l'ouverture de la faillite: 16 juillet 1913, confirmée par arrêt cantonal du 22 août 1913.
Première assemblée des créanciers: 27 septembre 1913, à 2 heures du jour, en Maison-de-Ville, à Vevey.
Délai pour les productions: 20 octobre 1913.

Kollokationsplan — Etat de collocation
(B.-G. 249, 250 n. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intervenue devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich 7 (2430\*)
Gemeinschuldner: Zürcher, Eduard, Ingenieur, von Zürich, wohnhaft Zeltweg 7, in Zürich 7.
Anfechtungsfrist: Bis 30. September 1913, durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.
Binnen der gleichen Frist sind allfällige Einwendungen gegen die Verfügung der Konkursverwaltung hinsichtlich der Ausscheidung der Kompetenzstücke geltend zu machen.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2432)
Gemeinschuldner: In derbitzin, Alois Louis, Taxametergeschäft, Rüttschistrasse Nr. 7, in Zürich 6.
Anfechtungsfrist: Bis 30. September 1913 durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.
Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über Zuteilung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Zürich, I. Abteilung, und Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 des Sch.- und Konk.-Ges. beim Konkursamt Unterstrass-Zürich schriftlich einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Aistadt) (2458)
Gemeinschuldner: Vaterlaus & Litz, Neumühlequai 8, in Zürich 1.
Anfechtungsfrist: 10 Tage.
Innert der gleichen Frist sind allfällige Begehren um Abtretung von Massrechten im Sinne von Art. 260 des Konkursgesetzes dem Konkursamt schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht angenommen würde.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2440)
Gemeinschuldner: Hoffmann-Schreiber, E., Malermeister, Teilhaber der Firma Emil Hoffmann & Co. (im Konkurs), St. Gallen.
Auflagefrist: Vom 21. bis 30. September 1913.
Anfechtungsklagen beim Vermittleramt St. Gallen.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Kreuzlingen (2447)
Der infolge Nachtrages abgeänderte Kollokationsplan im Konkurse Schiltler & Schiesser in Kreuzlingen liegt während 10 Tagen bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf. Anfechtung dieser Nachträge innert gleicher Frist beim Gerichtspräsidium Kreuzlingen.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Weinfelden (2473)
Der Kollokationsplan im Konkurse der Frau Rem, geb. Roth, Rosa, und deren Ehemann Rem, Eugen, in Weinfelden, liegt vom 20. September 1913 an während 10 Tagen bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.
Anfechtungsklagen sind innert der gleichen Frist beim Gerichtspräsidium Weinfelden anzubringen.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (2469)
Faillite: Succession de Maquelin, Félix, menuisier, à Vevey.
Délai pour intenter l'action en opposition: 10 jours, à dater du 23 septembre 1913.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (2442)
Failli: Obrecht, Werner, seul chef de la maison «W. Obrecht», fabricant d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds, Doubs 131.
Délai pour intenter l'action en opposition: 30 septembre 1913, inclusivement.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2465/66)
Faillits:
Wormser, Louis, tailleur, Rue Kléberg, 25, Genève.
Vv. Bapst-Hohl, Marie, négociante en chaussures, Rue de Montbrillant.
L'état de collocation des faillites sus-indiquées est révoqué ensuite de modifications. Le dit état est déposé à nouveau et les actions en contestation doivent être introduites dans les dix jours de cette publication.

**Ct. de Genève** Office des faillites de Genève (2467)  
Faillite: Société Anonyme de Constructions Métalliques (Anciens Ateliers W. E. Gauthier), 11, Rue des Paquis.

Délai pour intenter l'action en opposition: 10 jours.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation**

(B.-G. 230.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich** Konkursamt Unterstrass-Zürich (2451)  
Gemeinschuldner: Bindschädler, O. H., Rechtsagent, wohnhaft gewesen Ekkehardssteig 3, in Zürich 6, dato unbekannt wo sich aufhaltend.  
Datum der Konkurseröffnung: 9. Juli 1913.  
Datum der Einstellungsverfügung (zufolge Vindikation von Aktiven): 12. September 1913.  
Einspruchsfrist: 30. September 1913.

**Kt. Zürich** Konkursamt Wiedikon-Zürich 3 (2457)  
Gemeinschuldner: Herzog, Josef, Baumeister, an der Friesenbergstrasse 17, in Zürich 3.  
Datum der Konkurseröffnung: 14. August 1913.  
Datum der Einstellungsverfügung: 16. September 1913.  
Einspruchsfrist: Bis 30. September 1913.

**Kt. Bern** Konkursamt Bern-Stadt (2444)  
Gemeinschuldner: Giavina, Gustave, Stukkateur in Bern.  
Datum der Konkurseröffnung: 23. Juli 1913.  
Einspruchsfrist: 30. September 1913.

**Kt. Luzern** Konkursamt Reiden-Pfaffnau in Reiden (2459)  
Gemeinschuldnerin: Frau Weltert, geb. Züst, von Büron und Sursee, wohnhaft in Reiden, Inhaberin der Firma «Weltert & Cie.», früher in Olten, dato in Wolfhausen (Kt. Zürich).  
Datum der Konkurseröffnung: 5. April 1913.  
Datum der Einstellungsverfügung: 15. September 1913.  
Einspruchsfrist: Bis und mit dem 30. September 1913.

**Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final**

(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

**Kt. Graubünden** Konkursamt Ober-Engadin in Samaden (2438)  
Gemeinschuldner: Frischknecht, Peter, Pension, Samaden.  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 30. September 1913.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Zürich** Konkursamt Zürich (Altstadt) (2456)  
Gemeinschuldnerin: Zürcher Verkehrsbank in Zürich (Genossenschaft).  
Datum des Schlusses: 16. September 1913.

**Ct. de Vaud** Arrondissement de Vevey (2437)  
Failli: Savoy, Eugène, charpentier, à La Tour-de-Peilz.  
Date de la clôture: 20 août 1913.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Zürich** Konkursamt Riesbach-Zürich 8 (2419)  
**Liegenschaftengant**

Aus dem Konkurs der A. G. Dampfsägewerk & Kistenfabrik Zollikon-Zürich in Zollikon werden Montag, den 20. Oktober 1913, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Riethof in Zollikon, auf 1. öffentliche Steigerung gebracht:

- 1) Das Wohnhaus Nr. 261, für Fr. 16,450 assekuriert.
- 2) Die Scheune Nr. 262, für Fr. 13,450 assekuriert.
- 3) Der Schopf Nr. 274, für Fr. 100 assekuriert.
- 4) Za. 146 Aren 60 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Wiesen.
- 5) Za. 68 Aren 56 m<sup>2</sup> Wiesen in der Schönen, Golbrig und Rothenfluh.
- 6) Za. 30 Aren 86 m<sup>2</sup> Wiesen im Rothenfluh.

Alles an der Rietstrasse in Zollikon gelegen.

Die Gantbedingungen liegen vom 1. Oktober 1913 an zur Einsicht auf. Bei einem Gesamtzuschlag sind Fr. 2000 bar zu bezahlen und bei einem Einzelzuschlag bezüglich Objekt 6 Fr. 500.

**Kt. Zürich** Konkursamt Uster (2470)  
**Fahrhabengant**

Aus dem Konkurs der Grob, Heinrich, gewesener Gastwirt zum Usterhof in Uster, dato zum Terminus in Winterthur, werden Montag, den 29. September 1913, von nachmittags 2 Uhr an, im Usterhof in Uster, gegen Barzahlung auf öffentliche Steigerung gebracht:

- 1 Phonograph mit Platten, 19 Fässer, 100–900 l haltend, 1 grössere Partie Porzellanter und Platten, 2 Linoleumteppiche, 2 Kinderwagen, 1 Kindersessel, 1 Luxuslampe, 1 Petrolfen, neue Reissbürsten und Reissbesen, 13 Paket Wagenbriquet, 2 Betten, 3 Kasten, 3 Petrollampen, 1 Handkofferli, Blumenvasen, 1 Zweiräder-Handwagen, 1 Handschlitten, 1 Bouchier und 1 Kuppelmaschine, 1 Marmorplatte; ferner 1 Aktie auf die Strassenbahn Uster-Oetwil und 1 Guthaben im nom. Werte von Fr. 23.

**Kt. Basel-Stadt** Konkursamt Basel-Stadt (2439)  
Gemeinschuldner: Corcoran, J. V., Fabrikation und Handel in elektrotechn. Bedarfsartikeln und Apparaten, sowie Metallfadenlampen.

Ort, Tag und Stunde der Versteigerung: Mittwoch, den 24. September 1913, nachmittags 3 Uhr, in Nr. 2, Schlüsselberg, in Basel.

Verwertungsgegenstand: Eine grosse Partie elektr. Bedarfsartikel und verschiedenes Bureauobiliar.

**Kt. Graubünden** Konkursamt Ober-Engadin in Samaden (2453)  
Die in Nr. 214 publizierte Liegenschaftsgant der Konkursmasse der Baugesellschaft «Phoenix», St. Moritz, wird wie folgt abgeändert: Das Flächenmass der Parzelle A ist nur 4477 m<sup>2</sup>, statt 6210 m<sup>2</sup>, wie irrtümlich publiziert.

**Kt. Thurgau** Betreibungsamt Frauenfeld (2449)  
im Auftrage des Konkursamtes Frauenfeld  
**Konkursrechtliche Liegenschaftengant**

Für Rechnung der Konkursmasse des Keller, J. U., Zimmermeister, in Frauenfeld, kommen Montag, den 20. Oktober 1913, nachmittags 4 Uhr,

im Restaurant zur «Linde», in Frauenfeld, nachstehend verzeichnete Liegenschaften auf zweite konkursrechtliche Versteigerung:

1) Kataster-Nr. 148. Wohnhaus mit 4 Wohnungen, an der Walzmühlestrasse auf der Ergaten in Frauenfeld gelegen, assekuriert unter Nr. 89 per Fr. 28,000;

Kataster-Nr. 148 a, Schopf, Waschhaus und Bureau daselbst, assekuriert unter Nr. 90 per Fr. 5,000, nebst

Kataster-Nrn. 152, 167, 149, 939, 1430, 37,57 Aren Umgelände, Garten und Werkplatz, worauf noch erstellt ist: Werkstatt und Magazingebäude, assekuriert unter Nr. 820 per Fr. 15,000.

In letzterer Liegenschaft sind inbegriffen: 1 Hobelmaschine, dreiteilig, 1 Abrichtmaschine, 1 Kehl- und Zapfenschneidmaschine, 1 Bauholzfräse, 1 Bohrmaschine, 1 Hobelmesserschleifmaschine, 1 Bandsäge, 1 kleine Fräse, 1 Elektromotor (15 HP.), 1 Transmission nebst Riemen (Anschaffungswert Fr. 10,500).  
Höchstangebot an erster Steigerung: Fr. 50,000.

2) Kataster-Nr. 8987. Wohnhaus mit zwei Wohnungen, nebst Wirtschaft und Bäckerei zur «Linde», in Frauenfeld-Unterstadt gelegen, assekuriert unter Nr. 285 per Fr. 30,000;

Kataster-Nr. 8987 a, Waschhaus und Magazin, assekuriert unter Nr. 286 per Fr. 10,000;

Kataster-Nr. von 623 und von 751, zirka 6,50 Aren Umgelände und Garten beim Haus.

Höchstangebot an erster Steigerung Fr. 35,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen während 10 Tagen vor der Gant beim obgenannten Betreibungsamt zur Einsicht auf.

**Ct. de Neuchâtel** Office des faillites de Neuchâtel (2462<sup>9</sup>)

**Enchères d'immeubles — Deuxième vente**

Aucune offre n'ayant été faite à l'enchère du 15 septembre 1913, l'administration de la masse en faillite de Zullo, C., précédemment marchand de vins, à Neuchâtel, réalisera par voie d'enchères publiques le mardi, 21 octobre 1913, à 2 heures du soir, à l'Hôtel-de-Ville de Neuchâtel (salle du tribunal), les immeubles que le failli possédait à Neuchâtel, et qui sont désignés comme suit au cadastre de cette localité:

Art. 475, Rue des Moulins, bâtiments, places et jardin de 467 m<sup>2</sup>.  
Limites: Nord: 430; est: Rue des Moulins; sud: 75 et 596; ouest: 1053.

Subdivisions:

Pl. fol. 1, n° 122, Rue des Moulins, logements, 60 m<sup>2</sup>. Pl. fol. 1, n° 123, Rue des Moulins, cour, 8 m<sup>2</sup>. Pl. fol. 1, n° 124, Rue des Moulins, logements, 72 m<sup>2</sup>. Pl. fol. 1, n° 125, Rue des Moulins, cour 18 m<sup>2</sup>. Pl. fol. 1, n° 126, Rue des Moulins, logements, 119 m<sup>2</sup>. Pl. fol. 1, n° 127, Rue des Moulins, jardin, 190 m<sup>2</sup>.

Le bâtiment, construit sur l'article 475, est en bon état d'entretien, et comprend des caves spécialement aménagées pour le commerce de vins, et pouvant contenir 100,000 litres, environ. Le rez-de-chaussée se compose d'un magasin avec arrière-magasin, pouvant également être utilisés comme bureaux.

L'immeuble comprend dix appartements et rapporte annuellement fr. 5610.

La vente est définitive et l'échute sera prononcée séance tenante, en faveur du dernier enchérisseur.

Les conditions de vente seront déposées à l'office des faillites et au bureau de l'administrateur dès le 1<sup>er</sup> octobre 1913.

Pour tous renseignements, s'adresser à l'administrateur de la masse, M<sup>e</sup> Jules Barrelet, avocat, à Neuchâtel, Rue de l'Hôpital 5.

**Nachlassverträge — Concordsats — Concordati**

**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(B.-G. 295–297 u. 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(L. P. 295–297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Ct. de Vaud** Président du tribunal civil du district de Lausanne (2461)  
Débiteurs: Société en commandite par actions Becker et Cie., savonnerie, Lausanne.

Date du jugement accordant le sursis: 11 septembre 1913.

Commissaire au sursis concordataire: J. Rusillon, notaire, Lausanne.

Délai pour les productions: 9 octobre 1913.

Assemblée des créanciers: Samedi, le 1<sup>er</sup> novembre 1913, à 2½ heures, du jour, Evêché, Lausanne.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 22 octobre 1913.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat**

(B.-G. 804.)

(L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Zürich** Bezirksgericht Winterthur (2436)  
Schuldner: Hugentobler, H., Mehl- und Weinhandlung, in Winterthur.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 8. Oktober 1913, nachmittags 2½ Uhr, vor dem Bezirksgericht Winterthur, als erstinstanzlicher Nachlassbehörde, im Rathaus Winterthur.

**Kt. Zürich** Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (2475<sup>9</sup>)  
Schuldner: Recanatini, Domenico, Kaufmann, Badenerstrasse 73, Zürich 4.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 15. Oktober 1913, vormittags 10 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Flössergasse 15.

**Kt. Luzern** Amtsgerichtspräsident von Luzern (2450)  
Schuldner: Wohlwender, Gregor, Spezereihandlung, Horwerstrasse Nr. 7, in Luzern.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 25. September 1913, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichtes, an der Zürichstrasse Nr. 6, in Luzern.



**Kt. Graubünden** *Kreisgerichtsausschuss Domleschg* (2435)  
*als Nachlassbehörde*

Schuldner: Lutz, Ernst, Handlung, in Tomils und Lutz-Kunfermann, Verena, Handlung, in Tomils.  
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Samstag, den 27. September 1913, nachmittags 1½ Uhr, im Gasthaus Dalbert, in Rodels.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**  
(B.-G. 808.) (L. P. 808.)

**Ct. de Berne** *Président du tribunal de Delémont* (2474)  
Débiteur: Jolidon, Léon, instituteur, à Soyhières.  
Date de l'homologation: 19 septembre 1913.

**Ct. de Genève** *Tribunal de première instance de Genève* (2448)

Débiteur: Tannenber, L., négociant en articles pour fumeurs, Rue Jean Jacquet 4, à Genève.  
Date du jugement: 15 septembre 1913.  
Un délai de 15 jours pour intenter action est imparti aux créanciers, dont les réclamations sont contestées.

**Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers**

**Kt. Zürich** *Konkursgericht Zürich* (2472)  
*Ediktalladung*

Gegen Liebmann, Oscar, wohnhaft gewesen Weinbergstrasse 24, Zürich 1, dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort hier unbekannt ist, hat Herrmann Peter, Rechtsbureau, Zürich 1, namens W. Becker in Zürich 1, für die Forderung von Fr. 140, gestützt auf Art. 190 des Sch. u. K.-G. das Konkursbegehren gestellt.

Zur Verhandlung über dieses Begehren ist Termin angesetzt auf Dienstag, den 30. September 1913, vormittags 10 Uhr.

Es steht dem Schuldner frei, zur genannten Zeit vor dem Konkursrichter im Gerichtsgebäude, Selmaustrasse 17, zu erscheinen.

Im Falle Nichterscheinens wird auf Grundlage der Akten entschieden. Zürich, den 19. September 1913.

*Namens des Konkursrichters,*  
Der Substitut: Dr. E. Huber.

**Kt. Thurgau** *Betriebsamt Weinfelden* (2471)  
*im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden*  
*Freihandverkauf*

Zufolge Schlussnahme der ersten Gläubigerversammlung im Konkurs der Frau Rem-Roth, Rosa, und deren Ehemann Rem, Eugen, in Weinfelden, wird das zu deren Konkursmasse gehörende grosse, gut assortierte Warenlager, bestehend in Mercerie, Bonnerie und Manufakturwaren, wenn möglich aus freier Hand zu verkaufen gesucht. Nähere Auskunft erteilt das obige Betriebsamt, an welches auch die betreffenden Kaufofferten bis zum 5. Oktober 1913 zu richten sind und wo auch die amtliche Inventur zur Einsicht aufliegt.  
(Das Lager wird auf Wunsch vorgezeigt.)

**Kt. Aargau** *Konkursamt Zofingen* (2463)  
*Enbloc-Verkauf*

Im Konkurs über Kerzenmacher, Fritz, Schuhhandlung, in Zofingen, ist das vorhandene Schuhlager im Schätzungswerte von Franken 15,278.06 en bloc zu verkaufen.

Bezügliche Offerten sind bis 11. Oktober 1913 dem Konkursamt Zofingen schriftlich einzureichen.

Eventuell wäre einem Uebernehmer Gelegenheit geboten, auch die Gebäulichkeit zu erwerben.

**Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti**

Ensuite d'ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu des titres suivants: Obligations 3% de l'Etat de Fribourg, de fr. 500, emprunt de 1892, nos 28198 et 32627, sans feuilles de coupons, d'avoir à les produire au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de 3 ans, à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 2649)

Fribourg, le 19 septembre 1913. Le président: M. Berset.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**  
Zürich — Zurich — Zurigo

1913. 13. September. Unter der Firma Ziegelei **Männedorf** besteht mit Sitz in Männedorf eine Genossenschaft. Die Statuten datieren vom 11. September 1913. Die Genossenschaft hat den Zweck, die Backsteinfabrik Männedorf samt Zubehörenden zu erwerben und zu betreiben. Das Genossenschaftskapital beträgt Fr. 22,000 und ist eingeteilt in 44 auf den Namen lautende Anteilscheine, welche sofort einzubezahlen sind. Auf Beschluss der Generalversammlung kann das Genossenschaftskapital erhöht werden. Uebertragungen von Anteilscheinen können nur mit Zustimmung des Vorstandes stattfinden. Mitglied der Genossenschaft ist jede physische oder juristische Person, welche mindestens einen Anteilschein erworben hat. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt und Verzicht auf das Genossenschaftsvermögen. Der Austritt kann auf Ende eines Rechnungsjahres nach vorausgegangenem vierwöchentlichem Kündigung erfolgen (Art. 684 O. R.). Bei Todesfall treten die Erben in die Rechte und Pflichten der verstorbenen Mitglieder. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Auf den 31. Dezember eines jeden Jahres sind die Bücher und Rechnungen abzuschliessen und eine Bilanz aufzustellen. Der nach Abzug aller Unkosten und Verluste sich ergebende Gewinnsaldo wird nach Beschluss der Generalversammlung verwendet: a. Zur Anschaffung an Mobilien, Immobilien, Maschinen und Einrichtungen der Genossenschaft; b. zur Gründung und Auepfung eines Reservefonds; c. zur Verteilung einer Dividende von höchstens 5% an die Genossenschafter. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Generalversammlung; b. der Vorstand, aus drei Mitgliedern bestehend; c. die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Vorstandes führen die rechtsverbindliche Unterschrift je zu

zwei kollektiv. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Dr. jur. Johann Duft, von Kaltbrunn, in Lachen-Vonwil (St. Gallen), Präsident; Bernhard Widmer, von Mosnang, in Zürich, und Benedict Stäheli, von Egnach, in St. Georgen (St. Gallen).

**Bern — Berne — Berna**  
*Bureau de Porrentruy*

**Horlogerie.** — 1913. 17 septembre. La maison J. Steffen, fabrique de pierres fines pour l'horlogerie, à Courtedoux (F. o. s. du c. du 15 janvier 1913, n<sup>o</sup> 11, page 74), est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Steffen & Stouder», à Courtedoux.

Jean Steffen, originaire de Flühli (canton de Lucerne), et Robert Stouder, originaire de Courtedoux, les deux domiciliés à Courtedoux, ont constitué, à Courtedoux, sous la raison sociale **Steffen & Stouder**, une société en nom collectif, commencée le 17 septembre 1913. La maison reprend l'actif et le passif de la raison «J. Steffen», qui est radiée. Fabrique de pierres fines pour l'horlogerie et l'industrie.

**Schwyz — Schwyz — Svitto**

1913. 20. August. Elektrizitätswerk Schwyz, Aktiengesellschaft mit Sitz in Schwyz (S. H. A. B. 1896, Nr. 229, pag. 943; 9109, Nr. 118, pag. 838). In der Verwaltungsratsitzung vom 17. Mai 1913 wurde die Vertretungsberechtigung für die Gesellschaft neu geordnet und es führen jetzt in kollektiver Zeichnung je zu zwei die rechtsverbindliche Unterschrift: Charles Blankart, Präsident, von Udligenschwil, in Luzern; Anton Real, Vizepräsident, von und in Schwyz; Fritz Ringwald, Direktor, von Basel, in Luzern; ferner Alfred Tüfer, von Schenkon, in Luzern, als Prokurist.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**  
*Bureau Tajers (Bezirk Sene)*

1913. 8. September. Aktiengesellschaft Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company Fabrik Guin in Düringen (S. H. A. B. Nr. 152 vom 18. Juni 1912, pag. 1097/8). Die Hauptniederlassungen dieser Gesellschaft befinden sich in Cham (Kt. Zug) und in Vevey (Kt. Waadt). Die übrigen publizierten Tatsachen haben keine Veränderung erfahren.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1913. 19. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Waldenburgerbahn-Gesellschaft** in Waldenburg (S. H. A. B. Nr. 41 vom 24. März 1883, pag. 312; Nr. 106 vom 26. September 1888, pag. 804, und Nr. 61 vom 16. Februar 1906, pag. 242) hat in ihrer Generalversammlung vom 30. Mai 1913 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der publizierten Tatsachen getroffen: Die Gesellschaft hat zum Zwecke, die von ihr erbaute Schmalspurbahn Liestal-Waldenburg zu betreiben, sie entsprechend den Anforderungen des Verkehrs und gemäss den technischen Fortschritten im Eisenbahnwesen auszubauen (Elektrifikation verbunden mit Aenderung der Spurweite auf 1 Meter) und eine Verlängerung dieser Linie nach Langenbruck und eventuell nach Balsthal anzustreben. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in der «Basellandschaftlichen Zeitung» und im Tagblatt der Landschaft Basel («Landschaftler») in Liestal und den «Basler Nachrichten». Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die drei Mitglieder der Direktion kollektiv je zu zwei. Mitglieder der Direktion sind: Erwin Christen, Ingenieur, von Itingen, in Lausen; Dr. Hermann Straumann, Nationalrat, von und in Waldenburg, und Jakob Stutz, Ständerat, von und in Liestal.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1913. 18. September. Unter der Firma **Strassenbeleuchtungskorporation Trübbach** besteht mit Sitz in Trübbach, Gd. Wartau, eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes. Die Genossenschaft ist auf die Dauer von 5 Jahren, seit Inkrafttreten der Beleuchtungsanlage gegründet. Die Statuten datieren vom 30. August 1913. Die Genossenschaft bezweckt die Errichtung einer elektrischen Beleuchtung der Hauptstrasse in Trübbach, sowie der Strasse vom jetzigen Postbureau Trübbach nach Azmoos. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Bewohner der Ortschaft Trübbach werden, der die in den Statuten festgesetzten finanziellen Verpflichtungen übernehmen will und unterschrittlich seinen Beitritt erklärt. Der Austritt aus der Genossenschaft kann auf Ende eines Rechnungsjahres auf vorhergegangene vierwöchentliche Kündigung erfolgen. Mit dem Austritt erlöschen die Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Kosten der Installation der Beleuchtungsanlage werden folgendermassen gedeckt: Zunächst werden unter den Genossenschaffern, sowie von andern Korporationen, die an der Strassenbeleuchtung Interesse haben, freiwillige Beiträge gesammelt, die bei Inangriffnahme der Installation bezahlt werden müssen. Der noch zu deckende Rest der Installationskosten wird auf den Kopf der Genossenschafter gleichmässig verteilt. Dieser Betrag soll bis 1. Januar 1914 bezahlt sein. Die Kosten für Lichtzins, Reparaturen, etc. werden auf die Genossenschafter gleichmässig verteilt. Ein allfälliger Ueberschuss der Jahresrechnung wird als Fonds angelegt, über dessen Verwendung die Genossenschaft beschliesst. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Kommission, bestehend aus drei Mitgliedern; c. die Rechnungskommission. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Dr. med. Otto Graemiger, Präsident; Emil Noack, Aktuar, als Vertreter der Firma Bachert & Cie., und Fritz Sulzer-Schlegel, Kassier; alle in Trübbach.

18. September. **Alpengenossenschaft St. Peterzell mit Dicken**, Genossenschaft mit Sitz in St. Peterzell (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. April 1907, pag. 1515). Der Vorstand besteht aus folgenden Mitgliedern: Emil Wäse, zur Mühle, Präsident; Jakob Bleiker, zum Ochsen, Aktuar; Jean Reich, Lindschwendi, Kassier; Klaudius Bleisch, Eggli; Jakob Reich, Dorf; Heinrich Bühler, Armig, und Jakob Wagner, Dicken; der letztere wohnt in der Gemeinde Mogelsberg, die übrigen in der Gemeinde St. Peterzell. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

18. September. Die Firma **Julius Huber**, Huthandlung und Strohhutwäscherei, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 76 vom 6. August 1887, pag. 611), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

**Hutgeschäft.** — 18. September. Inhaber der Firma **Julius Huber's Sohn** in St. Gallen ist Carl Walter Huber, von und in St. Gallen. Hutgeschäft. Turmgasse 1, zum Handelshaus.

18. September. Inhaber der Firma **Alouis Rüegg, Metzger** in St. Gallenkappel, ist Alois Rüegg, von St. Gallenkappel, in Oberdorf. Metzgerei und Spezereihandlung. Oberdorf.

**Kolonialwaren.** — 18. September. Inhaber der Firma **Albert Hildbrand** in Kaltbrunn ist Albert Hildbrand, von Boswil (Aargau), in Kaltbrunn. Kolonialwarengeschäft. Bahnhofstrasse 831.



Kolonial-, Glaswaren. — 18. September. Die Firma **Joh. Bapt. Metzler-Zahner**, Kolonial- und Glaswaren, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 181 vom 30. April 1904, pag. 721), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bürstenfabrikation. — 18. September. Die Firma **G. Simon**, Bürstenfabrikation, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 20. Juni 1902, pag. 941), wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöst.

Kaserei, Schweinemast. — 18. September. Inhaber der Firma **Jakob Rüegger** in Agen, Gde. Haggenschwil, ist Jakob Rüegger, von Mauren (Thurgau), in Agen-Haggenschwil. Kaserei und Schweinemast. Agen.

18. September. Inhaber der Firma **Schatz Nikolaus, Bierdepot Jona** in Jona ist Nikolaus Schatz, von Wahlwies (Amt Stokach, Baden), in Jona. Bierdepot.

Schuhcreme-Fabrik. — 18. September. Die Firma **Lory & Kirchmeier**, Schuhcreme-Fabrik, in Lachen-Vonwil, Gemeinde Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 151 vom 17. Juni 1912, pag. 1091), ist infolge Auflösung und Liquidation erloschen.

18. September. Die Firma **Jakob Widmer, Viehhandel**, in Hemberg (S. H. A. B. Nr. 209 vom 19. August 1909, pag. 1445), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. Sept. Unter der Firma **Ostschweizerische Ausrüstanstalten A.-G.** besteht mit Sitz in St. Gallen eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer. Die Statuten datieren vom 11. September 1913. Der Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und der Vertrieb der Produktion bestehender Ausrüstungsgeschäfte für eigene Rechnung und der Abschluss entsprechender Verträge mit solchen Geschäften. Die Gesellschaft kann auch Vereinbarungen mit andern Unternehmungen der Ausrüstungsindustrie abschliessen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 350,000 (dreihundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 350 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 1000, welche voll eingezahlt sind. Der Verwaltungsrat kann die Erhöhung des Grundkapitals bis auf Fr. 500,000 beschliessen. Die Veröffentlichungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweiz. Handelsamtsblatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen kollektiv der Präsident des Verwaltungsrates **Heinrich Sonderegger-Glinz**, von und in Herisau, und der Vizepräsident **Jacob Signer-Scherer**, von und in Herisau. Geschäftslokal: Waisenhausstrasse. Zur Seerose.

### Aargau — Argovle — Argovia

#### Bezirk Bremgarten

1913. 17. September. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Berikon** in Berikon (S. H. A. B. 1912, pag. 1235) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist **Johann Koller**, von Berikon; Vizepräsident: **Josef Hafner**, von Künten; Aktuar: **Walter Zubler**, von Oberwil; Beisitzer sind: **Silvan Gehrig**, von Berikon, und **Eduard Angstmann**, von Berikon; alle in Berikon.

17. September. Der Verein unter dem Namen **Orchester Wohlen** in Wohlen (S. H. A. B. 1909, pag. 1974) verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird deshalb gestrichen.

#### Bezirk Zofingen

18. September. Die **Musikgesellschaft Murgenthal**, Verein mit Sitz in Murgenthal (S. H. A. B. 1912, pag. 1614) verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird deshalb gestrichen.

Chemische und pharmazeutische Produkte. — 18. September. Die **Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried** in Zofingen (S. H. A. B. 1912, pag. 1759) erteilt Kollektivprokura an Dr. phil. **Otto Plüss**, von Murgenthal, in Zofingen, und an **Friedrich Siegrist**, von Rothrist, in Oltingen.

### Waadt — Vaud — Vaud

#### Bureau de Morges

Maçonnerie, gypserie, peinture. — 1913. 17. September. La société en nom collectif **Testori et V. Sala née Blardone**, à Denens (F. o. s. du c. du 5 juin 1908, n° 144, page 1027), fait inscrire qu'elle a transporté son siège à **Lully**, domicile actuel de l'associée **Virginie Sala, née Blardone**. Le domicile personnel de l'associé **Jean Testori** est actuellement **Eclépens**.

#### Bureau de Vevey

Hôtel. — 17. September. Le chef de la maison **F. E. Kuhn**, à Montreux, Le Châtelard, est **Francis-Edouard**, fils d'**Edouard Kuhn**, de Sion (Valais), domicilié au Châtelard. Exploitation de l'Hôtel Terminus et de la Gare. Rue de la Gare, n° 22.

Chaussures. — 17. September. La raison **A. Joseph**, à Vevey, chaussures (F. o. s. du c. du 13 décembre 1911, n° 306, page 2061), est radiée d'office, ensuite de la faillite du titulaire.

### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

#### Bureau de Neuchâtel

Commission et représentation en denrées coloniales. — 1913. 15. September. La maison **Charles Rubli**, commission et représentation en denrées coloniales, vins et cacao en gros, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 11 avril 1901, n° 130, page 517; 4 juillet 1907, n° 168, page 1201, et 4 septembre 1913, n° 225, page 1003), ajoute à ses branches d'activité celle de la représentation en droguerie et produits chimiques et pharmaceutiques. Elle a conféré la procuration individuelle à **Herbert Baudin**, d'Ursins (Vaud), et à **Mademoiselle Jeanne Robert**, du Locle, tous deux à Neuchâtel. Les bureaux sont transférés: Promenade Noire, n° 3.

### Genf — Genève — Ginevra

1913. 17. September. Sous la dénomination de **Syndicat d'élevage bovin de Peney, Château des Bois et environs**, il s'est constitué une société coopérative, conformément au titre 27 du C. O., ayant pour but l'encouragement à l'élevé et à l'amélioration du bétail bovin de la race suisse tachetée rouge. Son siège est à **Peney** (commune de **Satigny**); ses statuts portent la date du 9 septembre 1913. Sont membres de la société les personnes admises en cette qualité lors de la fondation de la société, après avoir adhéré aux statuts et payé la finance d'entrée. De nouveaux membres peuvent être admis par le comité. Toute demande d'admission ne devient définitive qu'après que le candidat a satisfait aux exigences des statuts et règlements de la société. La finance d'entrée est fixée à un franc par vache et par génisse au-dessus de 12 mois pour les membres fondateurs. Les nouveaux membres auront à payer, outre ce droit d'un franc par vache et par génisse au-dessus de 12 mois, une finance d'entrée supplémentaire qui sera proportionnelle, d'une part, à l'avoir net de la société au moment de leur admission, et, d'autre part, au nombre de vaches ou génisses à inscrire. Cette finance d'entrée sera donc calculée en multipliant l'avoir net de la société par tête de bétail par le nombre de têtes à inscrire. La contribution annuelle des sociétaires est fixée chaque année par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par: a. Le décès, toutefois le ou les héritiers d'un sociétaire décédé lui succèdent de droit, comme membres de la société; b. l'exclusion qui

doit être prononcée par l'assemblée générale; c. la démission volontaire; celle-ci n'est valable que si elle est remise par écrit au comité, au plus tard trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Les membres exclus perdent tous droits à l'avoir de la société. Les membres démissionnaires pour cause de force majeure, ont droit au paiement de 50 % de la somme leur revenant d'après l'actif net de la société. La société est administrée par un comité composé de sept membres, soit d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire-caissier ou gérant (qui peut être pris en dehors des sociétaires), et de quatre membres adjoints. Le comité est nommé en assemblée générale pour un an; ses membres sont immédiatement rééligibles. Le président ou le vice-président a, conjointement avec le secrétaire-caissier, la signature sociale. Les engagements sociaux sont uniquement garantis par les biens de la société. Le comité est composé de **Louis Dugerdi**, à Peney, président; **Louis Dufour**, au Château des Bois, vice-président; **Raymond Dufour**, au Château des Bois, secrétaire-caissier; **Robert Heidegger**, à Peney; **Louis Jaquemod**, à Peney; **Léon Martin**, à Peney, et **Auguste Bussy**, à Aire-la-Ville.

17. September. Suivant acte reçu par **Me Henri Lasserre**, notaire, à Genève, le 12 septembre 1913, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière «Les Chalets du Vallon»**, une société anonyme, de durée illimitée, ayant son siège à **Chêne-Bougeries**, et qui a pour but l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève; les statuts portent la date du 12 septembre 1913. Les publications sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le capital social est fixé à la somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 50 actions de fr. 500 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'un à trois membres, nommés pour trois ans et rééligibles. La société est engagée par la signature collective de la majorité des administrateurs ou par celle d'un administrateur spécialement délégué. Le premier conseil d'administration est composé de **Jean-Henri Jeheber**, libraire, demeurant à Genève.

Maçonnerie, carrelage. — 17. September. Le chef de la maison **J. Bedoni**, aux Eaux-Vives, est **Jules Bedoni**, d'origine italienne, domicilié aux Eaux-Vives. Entreprise de maçonnerie et carrelage. 4, Chemin Zur Linden.

17. September. Suivant acte reçu par **Me Albert Choisy**, notaire, à Genève, le 13 septembre 1913, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Florissant Beau-Site A.**, une société anonyme qui a son siège aux Eaux-Vives. Ses statuts portent la date du 5 août 1913. Elle a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est fixé à la somme de cent trente-cinq mille francs (fr. 135,000), divisé en 270 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres, élus pour six ans. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs munis d'une délégation spéciale, ou par celle de l'administrateur au cas où le conseil n'en comprendrait qu'un. Les publications seront faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de **Jean L'Huillier**, régisseur, à Genève. Siège social: 11, Rue Jean Charles.

17. September. Suivant acte reçu par **Me Albert Choisy**, notaire, à Genève, le 13 septembre 1913, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Florissant Beau-Site B.**, une société anonyme qui a son siège aux Eaux-Vives. Ses statuts portent la date du 5 août 1913. Elle a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est fixé à la somme de cent soixante-dix mille francs (fr. 170,000), divisé en 340 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres, élus pour six ans. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs munis d'une délégation spéciale ou par celle de l'administrateur au cas où le conseil n'en comprendrait qu'un. Les publications seront faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de **Jean L'Huillier**, régisseur, à Genève. Siège social: 11, Rue Jean Charles.

17. September. Suivant acte reçu par **Me Albert Choisy**, notaire, à Genève, le 13 septembre 1913, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Florissant Beau-Site C.**, une société anonyme qui a son siège aux Eaux-Vives. Ses statuts portent la date du 5 août 1913. Elle a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est fixé à la somme de trente-cinq mille francs (fr. 35,000), divisé en 70 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres, élus pour six ans. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs munis d'une délégation spéciale, ou par celle de l'administrateur au cas où le conseil n'en comprendrait qu'un. Les publications seront faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de **Jean L'Huillier**, régisseur, à Genève. Siège social: 11, Rue Jean Charles.

17. September. Suivant acte reçu par **Me Albert Choisy**, notaire, à Genève, le 13 septembre 1913, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Contamines Beau-Site**, une société anonyme qui a son siège aux Eaux-Vives. Ses statuts portent la date du 5 août 1913. Elle a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est fixé à la somme de quatre-vingt-dix mille francs (fr. 90,000), divisé en 180 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres, élus pour six ans. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs munis d'une délégation spéciale, ou par celle de l'administrateur au cas où le conseil n'en comprendrait qu'un. Les publications seront faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de **Jean L'Huillier**, régisseur, à Genève. Siège social: 11, Rue Jean Charles.

### Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Interlaken

1913. 17. September. Die Ehegatten **Josef Erni**, von Roggliswil, Bierdepothalter (Kollektivgesellschaft in der Firma «Erni, Ricono & Corti» in Interlaken), in **Matten-Interlaken** und **Julie**, geb. **Winfing**, verwitwete **Bandlin**, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 24. Juni 1913 Gütertrennung im Sinne von Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

**Marken — Marques — Marche**

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 34161. — 11. September 1913, 8 Uhr.

Gips-Union A.-G., Fabrikation und Handel,  
Zürich (Schweiz).

Baumaterialien.

**MARMORO**

Nr. 34162. — 17. septembre 1913, 8 h.

Jean Gay, commerce,  
Genève (Suisse).

Produit pour le nettoyage et le polissage des métaux, etc.

**L'ECLATANT**  
IMPORTÉ de SUISSE  
NETTOIE — OR — ARGENT —

RÜOLZ-NICKEL

MARQUE DÉPOSÉE

Nr. 34163. — 17. September 1913, 8 Uhr.

Spörri & Duggelin, Apotheke z. Ilge,  
Einsiedeln (Schweiz).

Mittel gegen Rheumatismus etc.

**Anti-Rheumatin**

Nr. 34164. — 18. septembre 1913, 8 h.

Barbezat & C<sup>o</sup>, fabrication et commerce,  
Fleurier (Suisse).

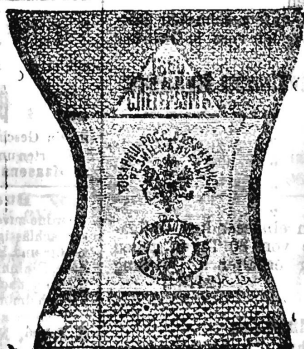
Crème pour chaussures.



Nr. 34165. — 18. September 1913, 8 Uhr.

Russian-American India Rubber C<sup>o</sup> „Treugonik“,  
Fabrikation und Handel,  
St. Petersburg (Russland).

Galoschen.



Nr. 34166. — 18. September 1913, 8 Uhr.

Gebrüder Mayer, Fabrikation,  
Esslingen a. N. (Deutschland).

Lacke und Farben.

**Sadolit**

Nr. 34167. — 18. September 1913, 8 Uhr.

Otto Herfeld, Handel,  
Zürich (Schweiz).

Gummiwaren aller Art, sowie darauf bezügliche  
Geschäftspapiere und Reklameartikel.

**Bravo**

**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**

Edelmetallverkehr der Schweiz — Trafic suisse en métaux précieux

	Einfuhr — Importation					
	In 1000 Franken — En milliers de francs					
	1913 <sup>1)</sup>		1912		1911	
	I. Quartal	II. Quartal	I.—II. Quartal	I.—II. Quartal	I.—II. Quartal	I.—II. Quartal
	Trimestre	Trimestre	Trimestre	Trimestre	Trimestre	Trimestre
<b>Gold — Or</b>						
unbearbeitet non ouvré	17,769	10,285	28,065	25,474	20,036	27,310
gemünzt monnayé	1,747	1,468	3,215	2,153	9,694	11,086
<b>TOTAL</b>	<b>19,516</b>	<b>11,753</b>	<b>31,270</b>	<b>27,627</b>	<b>29,730</b>	<b>38,396</b>
<b>Silber — Argent</b>						
unbearbeitet non ouvré	1,544	1,915	3,459	3,978	4,159	3,688
gemünzt monnayé	17,125	19,324	36,449	16,485	10,541	11,659
<b>TOTAL</b>	<b>18,669</b>	<b>21,239</b>	<b>39,908</b>	<b>19,463</b>	<b>14,700</b>	<b>15,347</b>
<b>Gold — Or</b>	<b>Ausfuhr — Exportation</b>					
unbearbeitet non ouvré	1,090	992	2,082	1,718	1,753	1,611
gemünzt monnayé	11,956	4,908	16,764	5,899	5,646	10,962
<b>TOTAL</b>	<b>13,046</b>	<b>5,899</b>	<b>18,846</b>	<b>7,617</b>	<b>7,399</b>	<b>12,573</b>
<b>Silber — Argent</b>						
unbearbeitet non ouvré	268	247	510	353	473	528
gemünzt monnayé	2,545	1,935	4,480	3,545	2,202	3,187
<b>TOTAL</b>	<b>2,813</b>	<b>2,182</b>	<b>4,990</b>	<b>3,898</b>	<b>2,675</b>	<b>3,715</b>

<sup>1)</sup> Provisorische Werte. — Valeurs provisoires.

Neugründungen und Kapitalerhöhungen von schweizer. Aktiengesellschaften im Jahre 1912. In bezug auf die folgenden, dem «Schweizerischen Finanzjahrbuch» entnommenen Zusammenstellungen, die auf den im Schweiz. Handelsamtsblatt veröffentlichten Handelsregister-Eintragungen basieren, wird neuerdings betont, dass ein Teil dieser Eintragungen Vorfälle früherer Jahre betrifft, da Veränderungen der Betriebskapitalien seitens zahlreicher Gesellschaften nicht sofort, sondern nur gelegentlich, oft 1—2 Jahre später, publiziert werden.

Neugründungen und Kapitalerhöhungen von schweizerischen Aktien-Gesellschaften

	Neugründungen		Erhöhungen		Davon diese Umwandlungen bis Betriebs
	Anzahl	Kapital in Fr. 1000	Anzahl	Kapital in Fr. 1000	
Transportgesellschaften	20	19,331	8	17,970	3
Elektrizitätsgesellschaften, Gas- und Wasserversorgung	10	4,052	11	4,965	1
Maschinen, Apparate, Metallbearbeitung	24	6,794	16	4,238	7
Uhrenindustrie	19	7,071	3	460	10
Minen- und Salinen-Industrie	10	16,975	3	5,595	5
Steinbruch-, Thon-, Zement- u. Glas-Industrie	15	9,919	3	450	5
Papier-, Leder-, Holz- und Stroh-Industrie	13	4,860	5	496	11
Chemische Industrie, Heiz- und Leuchtstoffe	14	4,258	8	1,538	4
Landwirtschaftliche Betriebe	6	9,925	1	900	—
Brauereigewerbe	2	550	4	2,900	2
Nahrungs- und Genussmittel	30	13,180	12	4,020	13
Sanatorien, Sanitätsgeschäfte	5	186	1	10	1
Hotel-Industrie	16	4,470	12	4,479	6
Textil-Industrie	15	13,030	4	2,580	7
Polygraphische Gewerbe	16	2,104	9	7,340	10
Banken und Finanzgesellschaften	23	45,230	43	106,610	3
Immobilien- und Terrainsgesellschaften	331	15,395	30	2,343	—
Versicherungsgesellschaften	—	—	—	—	—
Diverse	33	7,087	15	2,790	7
<b>Gesamt</b>	<b>602</b>	<b>188,167</b>	<b>186</b>	<b>163,454</b>	<b>90</b>

— Erfindungs-, Muster- und Modellschutz an der Weltausstellung in San-Francisco. Zum Schutze des gewerblichen und geistigen Eigentums der an dieser Ausstellung zur Schau gestellten Erzeugnisse ist kürzlich vom Kongresse der Vereinigten Staaten von Amerika ein Gesetz erlassen worden, dem jedoch noch vom Präsidenten der Union die Unterschrift zu erteilen ist. Diesem Gesetz zufolge soll in der genannten Ausstellung ein Zweigbureau des Patentamtes der Union errichtet werden. Von diesem Bureau wird jedem Aussteller auf den Nachweis hin, dass die von ihm ausgestellten Gegenstände den Markenschutz, den Muster- und Modellschutz, den Erfindungspatentschutz oder den Urheberrechtsschutz im Auslande geniessen, unentgeltlich ein Zeugnis ausgestellt, das als gesetzliche Beweisurkunde gelten soll. Ueber diese Zeugnisse führt das erwähnte Zweigbureau ein Register, das dem Publikum zur Einsicht offen steht. Das Kopieren und Reproduzieren der Ausstellungsgegenstände, für welche ein solches Zeugnis ausgestellt wurde, ist bei Strafe verboten; die nachgemachten Waren werden konfisziert, die maschinellen Einrichtungen, welche zur Herstellung derselben gedient haben, werden vernichtet und der Nachahmer wird mit einer Bussse von 100 bis 1000 Dollars oder mit Gefängnis bis zu einem Jahr oder mit Geld und Gefängnisstrafe zugleich bestraft. Dieser gesetzliche Schutz dauert fünf Jahre vom Tage der Ausstellung des betreffenden Zertifikates an.



— Der Gartenbau an der Schweizerischen Landesausstellung. An der kommenden Schweizerischen Landesausstellung wird die 6. Gruppe, Gartenbau, berufen sein, eine wichtige Rolle zu spielen. Weitgedehnte und günstig gelegene Plätze von ungefähr 100,000 m<sup>2</sup> Fläche und eine grosse Halle stehen dem Gartenbau zur Verfügung, damit er die Fortschritte im Berufe nachweisen und gleichzeitig durch harmonisches Anschmiegen an das Ganze das Gesamtbild verschönern kann.

In bezug auf Beschickung ist zu unterscheiden zwischen der permanenten und verschiedenen temporären Ausstellungen. Die Dauerausstellung umfasst hauptsächlich die Arrangements und Produkte, die im Freien zur Aufstellung kommen, nebst der gärtnerischen Industrie und Belehrung, die in bedeckten Räumen vorgeführt werden. Die Anpflanzung des Ausstellungsmaterials muss zeitig im Frühjahr, ja teilweise diesen Herbst schon erfolgen, damit eine erfolgreiche Entwicklung gesichert ist.

Neben der Dauerausstellung sind für jeden Monat temporäre Veranstaltungen von 10—14 Tagen vorgesehen für diejenigen Produkte, welche nur eine kurzfristige Ausstellung gestatten, oder die nur in einer gewissen Saison ausstellungsfähig sind. Um Irrtümern zu vermeiden, sei darauf aufmerksam gemacht, dass Obstfrüchte nicht in der Gruppe Gartenbau ausgestellt werden, sondern eine eigene Gruppe bilden.

— Fristverlängerung des Moratoriums in Rumänien. Der Monitor Oficial vom 14. September bringt in einer Extraausgabe das Dekret, wodurch das Heer vom 13. September n. St. an auf den Friedensfuss gestellt wird. Gleichzeitig hat das Justizministerium die richterlichen Behörden des Landes benachrichtigt, dass die Frist für das Ausserkrafttreten des Stundungsgesetzes zugunsten mobilisiert gewesener Personen nicht einen Monat nach der Demobilisierungssorder vom 13. August n. St., sondern einen Monat nach dem Datum der Versetzung in den Friedensstand abläuft. Somit erlischt das Stundungsgesetz erst am 14. Oktober n. St.

Ueber dieses Gesetz führt der in Nr. 216 des «Schweizerischen Handelsamtsblattes» vom 26. August publizierte Bericht des schweizerischen Generalkonsulats in Bukarest Näheres aus.

— Schweizerischer Schokoladexport. Die Preise von Kakaobohnen haben besonders gegen das Jahresende stark angezogen und dann ist Kakaobutter noch teurer geworden. Von ersteren sind 4,905 q oder 5 %, von letzteren 3,481 q oder 23,6 % mehr eingeführt worden als im Vorjahre.

Der Export von Kakaoprodukten ist von 47,1 auf 55,2 Millionen Franken gestiegen, im 1. Quartal 1913 ist aber, zum erstenmal seit vier Jahren, wieder ein Rückschlag eingetreten. Der Jahresbericht zur schweizerischen Handelsstatistik gibt folgenden Ueberblick des Schokoladexports:

	1908	1909	1910	1911	1912
	(Tausend Franken)				
Grossbritannien . . . . .	8,981	9,673	14,573	14,332	16,063
Deutschland . . . . .	3,513	4,562	5,589	5,952	6,397
Italien . . . . .	3,221	3,863	4,603	5,484	6,680
Frankreich . . . . .	2,252	2,632	2,764	3,196	3,153
Russland . . . . .	1,198	1,505	1,827	2,046	2,281
Belgien . . . . .	1,239	1,327	1,621	1,528	1,498
Vereinigte Staaten . . . . .	1,157	754	700	591	560
Oesterreich-Ungarn . . . . .	596	764	937	1,052	1,112
Kanada . . . . .	341	317	502	706	969
Australischer Bund . . . . .	775	616	1,118	3,942	6,043
Neuseeland etc. . . . .	2,832	2,05	346	644	895
Uebrig Länder . . . . .	2,832	3,214	3,907	4,698	5,947
<b>Total</b>	<b>26,105</b>	<b>29,482</b>	<b>33,387</b>	<b>44,171</b>	<b>51,547</b>

Der Absatz nach den Donauländern einschliesslich Europ. Türkei hat durch den Krieg nicht gelitten: Ausfuhr 1911: Fr. 1,258,000; 1912: Fr. 1,488,000; I. Quartal 1913: Fr. 495,000.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux. Uebersetzungskurs vom 20. September an — Cours de réduction à partir du 20 septembre.

Deutschland . . . . .	Fr. 123.95 = 100 Mk.	Allemagne	104.90 = 100 Kr.
Oesterreich . . . . .	„ 104.90 = 100 Kr.	Antriche	„ 104.90 = 100 Kr.
Ungarn . . . . .	„ 104.90 = 100 „	Hongrie	„ 99.60 = 100 Fr.
Belgien . . . . .	„ 99.60 = 100 Fr.	Belgique	„ 99.20 = 100 „
Luxemburg . . . . .	„ 99.20 = 100 „	Luxembourg	„ 25.32 1/2 = 1 Pfd. St.
Grossbritannien und Irland . . . . .	„ 25.32 1/2 = 1 Pfd. St.	Gr.-Bretagne et Irlande	„ 503.50 = 100 Goldp.
Argentinien . . . . .	„ 503.50 = 100 Goldp.	Argentine	

Generalversammlungen — Assemblées générales

- 23. September**  
Maschinenfabrik Oerlikon: Vormittags 11 Uhr (Zaufhaus zur Meise in Zürich).
- 25. September**  
Christlicher Buch- und Kunst-Verlag Carl Hirsch Aktiengesellschaft in Zürich: Vormittags 11 1/2 Uhr (Sitzungssaal der Gutenbergbank, Zürich).  
Leih- und Sparkasse vom Seebezirk und Gaster, Uznach: Nachmittags 3 Uhr (Hotel „Ochsen“ in Uznach).
- 26. September**  
Société du Grand Hôtel de Territet: A 3 h. 15 de l'après-midi (Grand Hôtel, à Territet).  
Société Immobilière de Caux: A 4 heures de l'après-midi (Grand Hôtel de Territet).
- 27. September**  
Société Financière et Minière du Mexique, Lausanne (Siège social, 6, rue de la Paix, Lausanne).  
Union Ouvrière Abbaye-Vallorbe. à l'Abbaye: A 2 heures du jour (Hôtel de Ville de l'Abbaye).  
Bürstenfabrik A. Jean Pfister & Cie. A. G., Wangen a. A.: Nachmittags 3 Uhr (Gasthof zur „Krone“ in Wangen a. A.).  
Seidenbandweberei Herzogenbuchsee: Nachmittags 4 Uhr (Bureau der Gesellschaft in Herzogenbuchsee).
- 29. September**  
Schweizerische Gasflücht-Aktiengesellschaft, Zürich: Vormittags 11 Uhr (Restaurant du Nord, I. Stock, Bahnhofplatz, Zürich I).  
Fabrique de Pâtes de Bois de Framont (Alsace): A 11 heures du matin (Cercle du Musée (Salle du Club alpin), à Neuchâtel).  
Vereinigte Konstruktionswerkstätten Nidau und Döttingen A. G.: Nachmittags 2 1/2 Uhr (Zimmer der Bahnhofrestauration Olten).  
Säuberlin & Pfeiffer, S. A., Vevey: A 3 heures de l'après-midi (Bureau de MM. Cuenod, de Gautard & Cie., banquiers, 34, rue du Simplon, à Vevey).  
Société Immobilière de Floréal, A. B. & C., Lausanne: A 3 heures du soir (chez MM. Pache et Pilet, rue Mauborget, à Lausanne).  
Aktiengesellschaft Union, Oberdiessbach: Nachmittags 3 Uhr (Gasthof zum Bären in Oberdiessbach).  
Aktiengesellschaft Bad Fideris: Nachmittags 4 Uhr (Restaurant Zimmerleuten, Zürich).
- 30. September**  
Mechanische Leinenweberei Worb: Vormittags 10 1/4 Uhr (Gasthof zum „Bären“ in Worb).  
Grand Hôtel & Belvédère, Davos-Platz: Nachmittags 2 1/2 Uhr (Grand Hôtel & Belvédère in Davos-Platz).  
Société anonyme des Forges de la Vulpillière Puidoux: A 3 1/4 heures de l'après-midi (Hôtel du Lion d'Or, à Chevres).  
Rhätische Aktienbrauereien in Chur: Nachmittags 4 Uhr (Hotel Steinbock in Chur).
- 3. Oktober**  
Drahtseilbahn Engelberg-Gerschnialp A. G.: Nachmittags 2 Uhr (Hotel Bellevue-Terminus in Engelberg).
- 5. Oktober**  
Herzogenbuchsee-Wangen-Jurabahn: Nachmittags 3 Uhr (Hotel zur Krone in Wangen a. A.).
- 6. Oktober**  
Sauerstoff- & Wasserstoff-Werk Luzern A. G. vormals Arnold Gmür in Luzern: Vormittags 9 1/2 Uhr (Bureau der Gesellschaft, Brünigstrasse 24, in Luzern).  
Vigogne-Spinnerei in Pfyen: Nachmittags 3 Uhr (Hotel Bahnhof in Frauenfeld).
- 7. Oktober**  
Société de Culture de Caoutchouc et Café Dolok-Baros, Berne: A 11 heures du matin (Casino de la Ville, à Berne).  
Aktiengesellschaft Carl Weber in Winterthur: Nachmittags 2 1/2 Uhr (Aktionärzimmer des Kasinos in Winterthur).
- 11. Oktober**  
Société Suisse de Banque et de Dépôts, Lausanne: A 11 heures du matin (Local de la Bourse [Cercle de Beau-Séjour], à Lausanne).
- 16. Oktober**  
Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik in Winterthur: Nachmittags 3 Uhr (Saal des Wohlfrühthauses des Etablissements in Winterthur).
- Dividenden — Dividendes**  
Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee in Sursee: Fr. 35. — Hotelgenossenschaft zum Gold. Stern, Zürich: Fr. 20 = 4 %.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

## Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Zweiganstalten in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Wir sind Abgeber von **4 1/2 % Obligationen unserer Bank** auf 3 oder 5 Jahre fest, auf den Inhaber oder Namen lautend und mit Halbjahres-Coupons versehen; Zinsfall auf Mitte oder Ende eines beliebigen Monats.

Solide gekündete oder kündbare Obligationen anderer Banken und Unternehmungen werden an Zahlungsstatt angenommen. (F3704Z) (1621)

Ferner offerieren wir den Inhabern von gekündeten und kündbaren Obligationen unseres Institutes die Konversion in 4 1/2 % Titel, auf 3 oder 5 Jahre fest, wobei wir den erhöhten Zinsfuss schon vom Tage des Umtausches an vergüten.

Einzahlungen werden ausser bei unserem Hauptsitz und den Zweiganstalten entgegengenommen in

**Basel:** bei Basler Handelsbank, Herren A. Sarasin & Cie., Herren Wytenbach & Cie.  
**Bern:** Herren Blankart & Cie., Herren A. Hofmann & Cie., Herren Wegelin & Cie., Herrn J. Lenzinger-Fischer, Herren Gebrüder Oechslin.  
**St. Gallen:** Herren Gebrüder Oechslin.  
**Glarus:** Herren Gebrüder Oechslin.  
**Schaffhausen:** Herren Gebrüder Oechslin.

**Die Hauptdirektion.**

## Schweizerische Bundesbahnen

### Erneuerung der Couponsbogen der Obligationen des Anleihe Jougne-Eclépens

Die Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen beehrt sich, den Inhabern von Obligationen des **Anleihe Jougne-Eclépens** deren letzter Coupon am 15. Oktober 1913 fällig wird, bekannt zu machen, dass gegen Einsendung der Obligationen neue Couponsbogen ausgegeben werden.

Die mit einem vom Titelinhaber unterzeichneten Bordereau zu begleitenden Obligationen werden vom 1. Oktober 1913 an in Empfang genommen:

in Bern	bei der Hauptkasse	der Schweizerischen Bundesbahnen
in Lausanne	„ „	„ „
in Basel	„ „	„ „
in Zürich	„ „	„ „
in St. Gallen	„ „	„ „
in Luzern	„ „	„ „

Die neuen Couponsbogen mit den eingesandten Obligationen können nach einem Zeitraum von 30 Tagen gegen Rückgabe der bei der Hinterlegung erhaltenen Quittung bezogen werden. (2418)

Bern, September 1913.

**Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen.**

**Buchhaltung**  
Übernahme-Ordnen und Nachfragen von Buchhaltungen, Inventur und Bilanzen, Einführung der mechanischen Buchhaltung mit geheimer Buchhaltung, damit kein Punktieren nötig; sofort stimmende Bilanz. Prima Referenzen. Schweizerische Buchführer-Verband Zürich. J. Diebold, Bahnhofstr. 72. Tel. 5245.

**Tüchtiger, junger Mann** mit eigener Spezialehandlung **sucht passende Stelle** in ein Geschäft. Offerten unter Chiffre **HABc2416** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

**Buchführung**  
Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpedition, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.  
**H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15 Zürich IV.**



**Draht- & Stiftenfabrik**

**VOGT & C<sup>IE</sup>**

Reinach (Aargau)

**Drahtstiften aller Art,**  
**Agraffen, Jalousiehaften,**  
**Haken und Oesen,**  
**Haarnadeln, Schürzenketten etc.**  
Vorteilhafte Bezugsquelle.

## Pontresina

Öffentliche freiwillige Versteigerung von in zentraler, sonniger Lage in Pontresina situierter, hypotheckenfreier Grundstücke. Gebäulichkeiten und im Betrieb befindlichen Restaurants mit Mobilien etc. Inventar: Donnerstag, den 2. Oktober, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Kronenhof in Pontresina.

Die Grundstücke befinden sich in Ober-Pontresina (St. Spiert), zwischen den beiden Hauptstrassen und qualifizieren sich als prima Bauplätze. Es kommen zur Versteigerung:

1. Erstklassiger Bauplatz mit einem Flächeninhalt von 48 a 18 m<sup>2</sup> zwischen Dorfstrasse und oberer Bahnhofstrasse gelegen. Auf demselben befinden sich: a) das ehemalige Casino, jetzt Restaurant „Tais“ Nr. 88, inkl. Mobilien etc. Inventar; b) zwei alte Häuser Nr. 89 und 90; c) ein kleines Gebäude Nr. 87, früher Apotheke, jetzt Coiffeurgeschäft.
2. Bauplatz unterhalb Haus Olgiate und Cl. Saratz, an der oberen Bahnhofstrasse gelegen. Flächeninhalt 21 a 72 m<sup>2</sup>.
3. Bauplatz vis-à-vis Hotel Engadinerhof an der Dorfstrasse. Flächeninhalt 11 a 75 m<sup>2</sup>.
4. Bauplatz an der oberen Bahnhofstrasse. Flächeninhalt 14 a 70 m<sup>2</sup>.
5. Zwei kleinere Bauplätze zwischen Berninabach und oberer Bahnhofstrasse: a) 11 a 43 m<sup>2</sup> und b) 12 a 68 m<sup>2</sup>.
6. Chalet „Sanssouci“ samt Inventar, Nr. 300. Bodenmass 51 a 86 m<sup>2</sup>. Sommerwirtschaft, idyllisch mitten im Walde gelegen.

Die Gantbedingungen und Pläne liegen beim Unterzeichneten zur Einsicht auf.

Samaden, den 15. September 1913.

Der Beauftragte: **L. C. Sutter.**

**Société fermière des mines du Val d'Anniviers**  
**LAUSANNE**

MM. les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour le **lundi, 6 octobre 1913**, à 11 heures du matin, en l'Étude des notaires **Rochat et Allamand**, rue de la Paix, à **Lausanne**.

Ordre du jour:

- 1<sup>o</sup> Opérations statutaires.
- 2<sup>o</sup> Nominations au conseil d'administration.
- 3<sup>o</sup> Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition des actionnaires au siège administratif de la Société, 61, Boulevard Haussmann, à Paris.

L'admission à l'assemblée aura lieu sur présentation des titres ou de certificats de dépôts.

Lausanne, le 15 septembre 1913.

(14247 L) (2412)

Le conseil d'administration.

**Gegen sehr guten Zins**

**Hypothek von Fr. 30,000**  
zu plazieren gesucht

Offerten unter Chiffre **T 3411 G** an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** (2346.)

## Beteiligungsgesuch

Gebildeter, seriöser Kaufmann, bilanzfähiger Buchhalter, der auch viel gereist ist, wünscht sich in solidem Geschäft mit

**Fr. 50,000 — 70,000**

aktiv zu beteiligen.

Gefl. Offerten an **Küpfer & Läderach**, Notariat und Verwaltung, Spitalgasse 30, Bern. (7249 Y) (2396.)

Zu mieten event. zu kaufen gesucht

## 1 Ausstellungsschrank

Grösse ca. 2 x 1 x 0,80 m. — Offerten mit Abbildungen unter Chiffre **Bf683 Y** an **Haasenstein & Vogler, Burgdorf.**

# Società Anonima Polus in Balerna

## AVVISO

L'assemblea generale degli azionisti della Società Anonima Polus in Balerna

è convocata per il giorno 4 ottobre 1913, alle ore 2.30 pomeridiane, nei locali della società in Balerna, col seguente (4332 Z) (2421.)

### ORDINE DEL GIORNO:

- 1<sup>o</sup> Presentazione del rapporto generale del consiglio e del rapporto della commissione di controllo sul bilancio 1912/1913.
- 2<sup>o</sup> Approvazione della gestione del consiglio di amministrazione e della direzione.
- 3<sup>o</sup> Ripartizione degli utili.
- 4<sup>o</sup> Aumento del capitale sociale sino a fr. 500,000.
- 5<sup>o</sup> Nomina di complemento del consiglio di amministrazione.
- 6<sup>o</sup> Nomina della commissione di controllo per il 1913/1914.

Il bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché il rapporto della commissione di controllo sono da oggi a disposizione dei Signori azionisti presso la Banca Industriale & Commerciale in Zurigo.

Le cedole di ammissione all'assemblea saranno rilasciate dalla banca stessa dietro giustificazione del possesso delle azioni entro il 3 ottobre 1913.

Balerna, li 19 settembre 1913.

Il presidente:  
**Wilczek.**

**Königreich Belgien**

## Internationale Welt-Ausstellung

von **Gent** (31132 X) (970.)

Die Stadt der Blumen und der historischen Denkmäler

Die Hauptstadt der Flandern

(Eine Stunde von Brüssel, Antwerpen, Ostende

**1913 - 26. April bis 15. November - 1913**

**25 Nationen vertreten**

**Zahlreiche Attraktionen**

## Schweiz. Bureaumöbelfabrik W. Bucher

(2359 L)

**Kerns (Obwalden)**

1958;

**Spezialität: Bureaumöbel, amerikan System; moderne Schlaf- und Esszimmer in Eiche und Nussbaum.**

**Prompte Bedienung. Billigste Preise. Kataloge zu Diensten.**

Das im Drucke erschienene (2407.)

## Steuerregister der Stadt Winterthur

kann bei der unterzeichneten Stelle zum Preise von Fr. 1.50 bezogen werden.

Die Versendung nach Auswärts erfolgt gegen Nachnahme von Fr. 1.50 zuzüglich Porto und Postprovision oder gegen vorherige frankierte Einsendung von Fr. 1.60.

Winterthur, den 18. September 1913.

Das Steuerbureau.

## Aargauische Creditanstalt

Aarau, Laufenburg und Wohlen

**Aktienkapital und Reserven**

**Fr. 8,230,000**

Wir geben bis auf weiteres

**4<sup>3</sup>/<sub>4</sub> % Obligationen**

al pari auf 3 Jahre fest aus.

Die Titel lauten auf den Inhaber in Beträgen von Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000 und sind mit Semester-Coupons versehen. (A 463 Q) 1749

Auf Wunsch werden auch Titel auf den Namen lautend mit Jahres-Coupons ausgestellt.

Kündbare, solide Obligationen anderer Institute werden unter günstigen Bedingungen an Zahlung genommen.

Unser Institut ist zur Entgegennahme von Mündelgebirgen berechtigt und wird von der Schweizerischen Revisionsgesellschaft A.-G. kontrolliert.

Der Direktor: **Blattner.**

**AUSKUNFT**  
**GRÜNDUNG A.G. BERN**  
Handels- u. Privat-Informationen  
auf das In- und Ausland  
**INKASSO**

## Vertretungen

Seriöser, sprachkundiger Kaufmann wünscht Vertretungen, event. Generalvertretung für die ganze Schweiz, gleich welcher Branche, zu übernehmen.

Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre **H A B 2406** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

## Hotel.

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'avis de Montreux“ am schnellsten und sichersten

## Stelle

in **Montreux**

oder Umgebung. Sich zu wenden an

**Haasenstein & Vogler**

## Geschäftsinhabern

welche m. finanziellen Schwierigkeiten zu kämpfen haben, steht erfahrener und gewandter Fachmann mit Rat und Tat zur Seite.

Man wende sich vertrauensvoll unter Chiffre **U 5343 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.** (2067)

Anlegung und

Nachführung

der

**Buchhaltung** (5347 Q) (2065.)  
Inventuren  
und Bilanzen,  
Revisionen etc.

besorgt prompt, gewissenhaft und streng diskret

**E. Günther, Basel,**  
Bücher-Revisor.

## A vendre

environ **800 mètres**  
de tuyaux en fer

de 55 centimètres de diamètre, presque neufs de 8, 10 et 12 mm d'épaisseur. 26722 L (23941)

S'adresser à la  
**Fonderie d'Ardon (Valais).**

Telegramm „Fides“

Telephon 102.87

**„FIDES“****TREUHAND-VEREINIGUNG**

(Aktiengesellschaft)

Bahnhofstrasse 69 Zürich I

**Revisionen**

Gutachten. Treuhand-Funktionen aller Art.  
Sanierungen. Pfandhalterschaften.  
Rekonstruktionen. Vermögensverwaltungen.  
Buchhaltungsarbeiten.

**Absolut unabhängiges Institut**

1757

**Aufruf****Die Aktien-Gesellschaft**

für (2401.)

**Vertrieb von Neuheiten in Bern  
in Liquidation**

bittet um Geltendmachung sämtlicher von uns zu zahlenden und noch nicht angemeldeten Guthaben bis 1. Oktober a. c. an unterzeichneten Liquidator.

Stein a./Rhein, 16. September 1913.

**J. Maag-Feenstra.****Schweiz. Broncewarenfabrik A.-G., Turgi****Einladung**

zur ordentlichen Versammlung der Aktionäre  
auf Samstag, den 4. Oktober 1913, nachmittags 3 Uhr,  
im Hotel Fächslin in Brugg

**Traktanden:**

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.
6. Verschiedenes.

Bericht des Verwaltungsrates, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 24. September an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Stimmkarten können daselbst gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 28. September a. c. in Empfang genommen werden. (6438 Q) (2415.)

Turgi, den 18. September 1913.

**Der Verwaltungsrat.****Agence Edmond de la Harpe S. A., Vevey****L'assemblée générale ordinaire**

est convoquée pour le mardi, 23 septembre 1913, à 3 h. après-midi, à l'Hôtel du Château, Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Opérations statutaires (34152L) (22861)
- 2° Fixation du dividende.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs des comptes sont à la disposition des actionnaires au siège social.

Les cartes d'admission sont délivrées jusqu'à la veille au soir par la Banque Couvreur & Co., Vevey, sur indication des numéros des actions.

**Le conseil d'administration.****Compagnie du chemin de fer****Clarens - Chailly - Blonay****L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires**

de la Compagnie est convoquée pour le samedi, 4 octobre 1913, à 4 1/2 heures du soir, au Collège de Clarens.

**Ordre du jour:**

Augmentation du capital-social par l'émission d'actions privilégiées.  
Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 4 octobre 1913, à midi, contre dépôt des actions au porteur, à la Banque de Montreux. (3975M) (24241)

Montreux, le 19 septembre 1913.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: L. Blanc.

Le secrétaire: Ernest Mayor.

**Aktiengesellschaft der Moskauer Textil-Manufaktur**  
— in GLARUS —**Einladung****zur XIV. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Samstag, den 27. September 1913, vormittags 11 Uhr  
in der „Tonhalle“ in Zürich

**Traktanden:**

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Jahresrechnung und der Bilanz für das 13. Rechnungsjahr, abschliessend mit dem 31. März/13. April 1913, Bericht der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat nach § 14 der Statuten.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Festsetzung des Dotationskapitals für das Unternehmen in Russland.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahlen von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Ersatzmännern.

Bilanz und Revisorenbericht sind vom 10.—25. September bei der Glarner Kantonalbank zur Einsicht der Herren Aktionäre in Glarus aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 25. September bezogen werden:

in Zürich  
in Basel  
in Genf  
in St. Gallen  
in Glarus

bei der Schweizerischen Kreditanstalt;

bei der Glarner Kantonalbank und bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

Bei diesen Banken ist ab 15. September auch unser Geschäftsbericht mit dem Bericht der Herren Revisoren erhältlich. (1493 Gl) (2207!)

Glarus, den 21. August 1913.

Namens des Verwaltungsrates  
der Moskauer Textil-Manufaktur.  
Der Präsident: **Henry Schaeppi.**

**Société Suisse de Banque et de Dépôts**

Capital 25,000,000 de francs. — 12,500,000 francs versés

**Siège social Lausanne**

Succursales à Genève et à Bruxelles — Agence à Fribourg

**CONVOCATION**

des actionnaires de la Société Suisse de Banque et de Dépôts

**à l'assemblée générale ordinaire**

du samedi, 11 octobre 1913, à 11 heures du matin

à Lausanne, au local de la Bourse (Cercle de Beau-Séjour)

**ORDRE DU JOUR:**

- 1° Lecture du rapport du conseil d'administration et du rapport des commissaires-vérificateurs. Proposition d'approbation du compte de profits et pertes et du bilan. Décharge à donner au conseil d'administration.
- 2° Répartition des bénéfices.
- 3° Nomination d'un administrateur. (34380L) (2395 I)
- 4° Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, à partir du 3 octobre 1913.

Selon l'art. 39 des statuts, MM. les actionnaires doivent, pour avoir le droit d'assister à l'assemblée générale, déposer leurs titres avant le 1er octobre 1913, aux caisses de la Société Suisse de Banque et de Dépôts, à Lausanne, à Genève, à Fribourg (Suisse) et à Bruxelles, ou à celles de la Société Générale pour favoriser, etc., à Paris et de ses Agences, ou à celles de la Société Générale Alsacienne de Banque, à Strasbourg et de ses Agences.

Lausanne, le 18 septembre 1913.

Le président du conseil d'administration:  
**Baron HELY D'OISSEL.**

**Compagnie de l'Industrie Electrique et Mécanique Genève**

Capital Social: Fr. 2,000,000 entièrement versés

MM. les actionnaires sont convoqués en

2335 (4195 X)

**assemblée générale ordinaire**

au local de la **Chambre de Commerce, à Genève**, Boulevard du Théâtre, n° 2, pour le samedi, 27 septembre 1913, à 3 heures précises de l'après-midi. Feuille de présence à 2 1/2 heures.

**Ordre du jour:**

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice clos au 31 mars 1913.
- 2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs des comptes.
- 3° Votation sur l'approbation des comptes et les conclusions du rapport.
- 4° Nomination d'administrateurs.
- 5° Nomination de deux commissaires-vérificateurs et d'un suppléant pour l'exercice 1913-1914.

NB. A partir du 19 septembre, le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social de la compagnie, à Sécheron, Genève.

Pour prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires devront déposer leurs actions au plus tard le 22 septembre: au Bankverein Suisse, à Lausanne, à la Banque Ch. Masson & Co. S. A., à Lausanne, à la Société de Crédit Suisse, à Bâle, à la Banque Commerciale de Berne, à la Banque de Genève, à Genève, au Comptoir d'Escompte à Genève, au siège social de la compagnie, à Sécheron.